

Dieter Deiseroth

**Stärkung des Völkerrechts
durch Anrufung des
Internationalen Gerichtshofs?**

LIT

Inhaltsverzeichnis:

EINLEITUNG	3
TEIL I: SCHWÄCHUNG DES VÖLKERRECHTS DURCH SEINE MISSACHTUNG	9
KAPITEL 1: DER PRÄVENTIV-KRIEG GEGEN IRAK	9
A. Rechtfertigungen	9
B. Die Kriegsentscheidung - Kompetenzstrukturen in den USA	17
I. Verfassungsrechtliche Situation	17
II. Die Auseinandersetzungen im US-Kongress um die Irak-Kriegs-Ermächtigung	25
C. Kompetenzstrukturen im Vereinigten Königreich	37
I. Verfassungsrechtliche Situation	37
II. Die parlamentarischen Kontroversen um den Irak-Krieg	40
KAPITEL 2: DAS VÖLKERRECHTLICHE GEWALTVERBOT	43
A. Zur Regelungsstruktur	43
B. Präventivkrieg als Ausübung des Selbstverteidigungsrecht nach Artikel 51 UN-Charta ?	45
C. UN-Resolutionen als Ermächtigungsgrundlage für den Irak-Krieg?	53
D. Aggressionsverbot im NATO-Vertrag	54
KAPITEL 3: ANRUFUNG NATIONALER GERICHTE	57
A. Die Irak-Kriegs-Entscheidung vor britischen Gerichten	57
I. Die völkerrechtliche Position der britischen Regierung	57
II. Völkerrecht und Landesrecht im Vereinigten Königreich	58
III. Der Rechtsschutzantrag der CND beim britischen High Court	59
B. Die Irak-Kriegs-Entscheidung vor US-Gerichten	64
I. Völkerrecht und Landesrecht in den USA	64
II. Das Verfahren John Doe u. a. vor den US-Bundesgerichten	69
TEIL II: STÄRKUNG DES VÖLKERRECHTS	73
KAPITEL 4: RECHTSGRUNDLAGEN DER ANRUFUNG DES IGH	73
A. Grundstrukturen	73
I. Das Streitige Verfahren	75
1. Rechtsgrundlagen	75
2. Bisherige Streitverfahren vor dem IGH (1946 – 2004)	78
3. Gegenwärtig noch anhängige Streitverfahren	78
II. Das Gutachtenverfahren	79
1. Rechtsgrundlagen	79
2. Bisherige Gutachtenverfahren vor dem IGH	82
B. Die Richter des IGH	85

KAPITEL 5: ANRUFUNG DES IGH IN SACHEN IRAK-KRIEG? – EINE DOKUMENTATION	89
A. Ausgangslage	89
B. Die IALANA-Initiative	92
C. Öffentliche Beiträge	96
I. Interview D. Deiseroth in der „Frankfurter Rundschau“ am 15.3.2003	96
II. Interview D. Deiseroth in „Tagesschau.Online.de“ am 24.3. 2003	99
III. Interview mit Judge Christopher Weeramantry am 26. März 2003	101
IV. Prof. Dr. Ninon Colneric, Richterin am Europäischen Gerichtshof in Luxemburg	108
D. Unterstützung für die IALANA-Initiative	112
I. Unterstützerliste	112
II. Unterstützung durch Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs)	113
III. Internationale Reaktionen	114
1. Europäische Richtergewerkschaft MEDEL	114
2. Aktivitäten von NGOs in Neuseeland	118
3. Aktivitäten der US-NGO „Lawyers Committe on Nuclear Policy“ (LCNP)	119
E. Reaktionen und Stellungnahmen	121
I. Bundespräsident Johannes Rau	121
II. Deutsche Bundesregierung	121
III. Auswärtiges Amt	124
IV. SPD-Bundestagsfraktion	125
V. Bündnis 90/Die Grünen	126
F. Parallel-Initiative der VDW	128
I. Der Brief	128
II. Die Antwort des Bundeskanzleramtes/ Auswärtigen Amtes	130
G. Die globalen Auseinandersetzungen um eine Sondersitzung der UN-Generalversammlung	131
KAPITEL 6: AUSBLICK	137
A. Stärkung des Völkerrechts durch den IGH	137
I. Funktions-Potential des IGH	137
1. Streitbeilegung	137
2. Stabilisierung zwischenstaatlicher Verhaltenserwartungen	143
II. Stärkung des IGH	146
III. Deutschland und der IGH – Ein unerfüllter Verfassungsauftrag	151
B. Stärkung des Völkerrechts durch innerstaatliche Gerichte	159
ANHANG A: I. ERKLÄRUNGEN NACH ART. 36 ABS. 2 IGH-STATUT	165
II. STREITVERFAHREN VOR DEM IGH VON 1946 – 2004	203
ANHANG B: GERICHTSENTSCHEIDUNGEN IN SACHEN IRAK-KRIEG	211
I. Entscheidung des britischen „High Court of Justice“ vom 17.12.2002	211
II. Entscheidung des US-Berufungsgerichts („Court of Appeal“) vom 13. März 2003	243
Literaturverzeichnis	259